

Feick news



Praxisreport Familie Scheich

Attraktive Angebote

Bericht Weidemann Fröhschoppen

Interview Geschäftsleitung

Infos rund um die Firma Feick



Kaufmännischer Leiter
Jens Orth

Liebe Leserinnen und Leser,

ich bin mir jetzt nicht sicher, ob unsere „Azubis“ das Vorwort der „Feick News“ lesen. Ich persönlich hätte es in dem Alter wahrscheinlich eher nicht gemacht - Arbeitgeber hin oder her. In diesem Jahr sei es unserem „Nachwuchs“ aber empfohlen, die paar Zeilen zumindest zu „überfliegen“. Warum? Weil ich genau an dieser Stelle einmal eine Lanze für die sechs jungen Menschen brechen möchte, welche zur Zeit eine Lehre in unserem Unternehmen absolvieren. Schließlich kommt die sogenannte „Jugend von heute“ doch oft schlecht weg. Da fallen schnell einmal Sätze wie „Das hätten wir uns früher nicht erlaubt“ oder „Wo soll das mit der Jugend hinführen“.

Gerade im Hinblick auf unsere aktuellen Ausbildungsjahrgänge kann ich die gegenüber der jüngeren Generation immer wieder gerne geäußerten Vorbehalte überhaupt nicht teilen. Was ich hier vorfinde, sind sechs lernwillige, motivierte und selbstbewusste Heranwachsende, die mit Spaß bei der Arbeit sind und zudem über ein sehr gutes Sozialverhalten verfügen.

Zugegebenermaßen bildeten wir in der Vergangenheit auch schon mal Lehrlinge aus, mit denen die Zusammenarbeit weniger harmonisch war. Auch mit unseren aktuellen Nachwuchskräften läuft bestimmt nicht immer alles perfekt. Bevor man sich jedoch bei der Beurteilung von Auszubildenden zu einer allzu kritischen Betrachtungsweise verleiten lässt, sollte vielleicht einmal der persönliche Blickwinkel verändert werden. Denn schließlich durchlaufen die jungen Menschen ihre Berufsausbildung in erster Linie mit dem Ziel zu lernen, und hierbei werden eben auch einmal Fehler gemacht. Diese Fehler sollten wir ihnen nachsehen, denn Auszubildende sind vor allem eines - **die Zukunft eines jeden Unternehmens.**

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Jens Orth

Inhaltsverzeichnis



04 Interview

Jens Orth gibt einen Überblick über die aktuellen Themen rund um die Firma Feick



07 Bericht Agritechnica

Rückblick auf die weltweit größte Landtechnikmesse in Hannover



08 Weidemann Showroom

Der neue Weidemann Showroom in Bildern



10 Weidemann Frühlingsfest

Eröffnung des neuen Weidemann Showrooms im Rahmen eines Frühlingsfests am 20. Oktober 2019



15 CLAAS Frühkauf

Attraktive Angebot für Futtererntemaschinen und Pressen

16 Praxisreport

Bericht über die Familie Scheich aus Groß-Bieberau



18 Bericht Motorgeräte

Informationen zur neuen Ausrichtung der Motorgeräteabteilung



22 Traktorenangebote

Attraktive Angebote für Traktoren und Lagermaschinen



27 Aktuelles

Aktuelle Themen und Termine rund um die Firma Feick



29 Nachruf Edmund Stowasser

Langjähriger Feick Verkaufsleiter stirbt im Alter von 86 Jahren



Wir sind für Sie da.

Ihre Ansprechpartner auf einen Blick:



Geschäftsleitung



Jens Orth
Kaufmännische Leitung

Telefon:
06162 8003-22
E-Mail:
jens.orth@feick-landtechnik.de



Hans Pfuhl
Geschäftsführer

Telefon:
06162 8003-0
E-Mail:
feick-werkstatt@feick-landtechnik.de

Verkauf Landtechnik



Claus-Peter Hanst
Gebietsverkaufsleiter Süd

Telefon:
0151 12878226
E-Mail:
clauspeter.hanst@feick-landtechnik.de



Heiko Göttmann
Gebietsverkaufsleiter Ost

Telefon: Mobil:
06162 8003-400 0160 7189729
E-Mail:
heiko.goettmann@feick-landtechnik.de



Klaus Peter Schmitt
Gebietsverkaufsleiter West

Mobil:
0170 4840825
E-Mail:
klauspeter.schmitt@feick-landtechnik.de

Verkauf Ersatzteile + Zubehör



Thomas Fuchs
Fachberater Ersatzteile

Telefon:
06162 8003-13
E-Mail:
thomas.fuchs@feick-landtechnik.de



Johannes Wüst
Fachberater Ersatzteile

Telefon:
06162 8003-15
E-Mail:
johannes.wuest@feick-landtechnik.de



Bernd Ertl
Fachberater Ersatzteile

Telefon:
06162 8003-0
E-Mail:
bernd.ertl@feick-landtechnik.de

Sekretariat / Telefonzentrale

Diana Völp Telefon: 06162 8003-36

Kevin Katzer Telefon: 06162 8003-63

Controlling / Finanzen

Michael Wenchel Telefon: 06162 8003-350

Service Landtechnik

Jürgen Römert Telefon: 06162 8003-27

Michael Merget Telefon: 06162 8003-311

Service Motorgeräte

Berek Sowa Telefon: 06162 8003-28



Interview mit Jens Orth

„Es wird nie langweilig“

Jens Orth zu den aktuellen Entwicklungen in der Landtechnikbranche und bei der Firma Feick

Die Firma Feick hat in den letzten Jahren einige nachhaltige Veränderungen am Unternehmen vorgenommen. Jens Orth zieht eine Zwischenbilanz und gibt zudem einen Ausblick, mit welchen Maßnahmen man auf zukünftige Herausforderungen reagieren möchte.

Herr Orth, in letzter Zeit haben Sie mit Ihrem Unternehmen doch an einigen „Stellschrauben gedreht“. Neben dem Wechsel Ihrer Hauptmarke in 2016 setzten Sie in diesem Jahr die geplante Neuausrichtung Ihrer Motorgeräteabteilung um. Geht der „Unternehmensumbau“ in diesem Tempo weiter?

Jens Orth: Nein, das haben wir sicherlich nicht geplant (*lacht*). Aber zweifelsohne werden wir uns mit unserem Unternehmen auch weiterhin an veränderte Marktbedingungen anpassen müssen. Und das Tempo, in dem sich die Märkte verändern, hat in den letzten Jahren spürbar zugenommen. Die in allen Bereichen sehr schnell voranschreitende Digitalisierung hat an dieser Dynamik sicherlich einen entscheidenden Anteil. Uns wird es also auch in Zukunft bestimmt nicht langweilig werden.

Der Markenwechsel zu CLAAS hatte aber doch nichts mit den Marktveränderungen und der Digitalisierung zu tun, oder!?

Jens Orth: Ja und nein. Wir hatten im Jahr 2016 aufgrund der Neuorganisation des CLAAS Vertriebsnetzes die einmalige Chance, CLAAS A-Händler zu werden. Diese Chance haben wir

genutzt. Den Markenwechsel haben wir unter anderem deshalb als große Chance für unser Unternehmen gesehen, weil wir der Überzeugung waren und sind, dass CLAAS die besseren Antworten auf die aktuellen und zukünftigen Marktveränderungen parat hat. Schließlich ist man als Händler auch immer ein Stückweit von den Entscheidungen und Strategien seines Hauptlieferanten abhängig.

Nochmals kurz zum Thema „Motorgeräte“. Wie sind Sie mit der Neuausrichtung der Abteilung vorangekommen?

Jens Orth: Die Neuausrichtung unserer Motorgeräteabteilung haben wir zu Beginn des Jahres, genau wie geplant und in der letzten „Feick News“ angekündigt, umgesetzt. Sowohl organisatorisch als auch räumlich gesehen gab es also einige Veränderungen. Am augenscheinlichsten werden diese zweifelsohne an der neu installierten „Reparaturannahme mit Ersatzteilverkauf“ und an dem Wegfall des Ausstellungsraumes für Motorgeräte. In letztgenannter Räumlichkeit präsentieren wir seit Oktober die Rad- und Teleskoplader von Weidemann.

Wie kam die Neuausrichtung der Motorgeräteabteilung bei Ihren Kunden an?

Jens Orth: Zunächst einmal muss ich sagen, dass wir doch sehr überrascht waren, welchen Wirbel wir bei einem Teil unserer Kundschaft mit diesem Schritt erzeugt haben. Teilweise wurde

hier schon die „Überlebensfähigkeit“ unseres kompletten Unternehmens in Frage gestellt, obwohl der Umsatz der Motorgerätesparte nie mehr als 10% unseres Gesamtumsatzes betragen hat. Außerdem war die Entscheidung zur Neuausrichtung der Motorgeräteabteilung rein strategischer Natur. Die Abteilung hat auch noch im letzten Jahr einen positiven Beitrag zu unserem Betriebsergebnis beigesteuert. Möglicherweise waren diese Rahmenbedingungen nicht jedem unserer Kunden bewusst. Wie dem auch sei, ich denke, dass sich die Wogen mittlerweile wieder geglättet haben. Unsere Kunden haben zudem auch gemerkt, dass wir es mit der Weiterführung des Services für Motorgeräte ernst meinen. Insbesondere bei den gewerblichen Kunden kommt unsere neue Struktur sehr gut an.

Sie kamen vorhin kurz auf den neuen Weidemann Showroom zu sprechen. Welche Bedeutung hat die Marke Weidemann mittlerweile für Ihr Unternehmen?

Jens Orth: Die Marke Weidemann hat für unser Unternehmen mittlerweile eine sehr große Bedeutung erlangt. Dies bringen wir mit unserem neuen Weidemann Showroom ja letztlich auch zum Ausdruck. In diesem Jahr werden wir mit den Rad- und Teleskopladern des Herstellers aller Voraussicht nach erstmals einen siebenstelligen Umsatz erzielen.

Nicht zuletzt aufgrund der vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Weidemann Maschinen sehen wir in den nächsten Jahren noch weiteres Wachstumspotenzial - insbesondere auch außerhalb der klassischen Landwirtschaft.

Apropos Landwirtschaft! Wie schätzen Sie hier aktuell die Marktlage ein?

Jens Orth: Wir verspüren aktuell bei unseren landwirtschaftlichen Kunden schon eine gewisse Kaufzurückhaltung. Dies ist aufgrund der derzeitigen politischen und gesellschaftlichen Stimmung sicherlich auch irgendwo verständlich. Viele Landwirte sind aktuell einfach verunsichert. Drastisch formuliert wissen sie nicht, ob sie in fünf oder zehn Jahren noch auskömmlich ihrem Broterwerb nachgehen können, ohne dafür angeklagt oder angefeindet zu werden. Es ist jetzt Aufgabe der Politik und der Gesellschaft, klare Rahmenbedingungen zu schaffen, welche den Landwirten eine gewisse Planungssicherheit für die nächsten Jahre bieten.

Ich bin mir sicher, dass diese Rahmenbedingungen die aktuellen Megathemen wie Klimaschutz, Ernährung und Nachhaltigkeit in irgendeiner Form aufgreifen werden. Hierauf müssen sich sowohl die Landwirte als auch wir als Händler einstellen - ob wir dies wollen oder nicht.

Welche Auswirkungen haben diese Entwicklungen auf Ihr Unternehmen?

Jens Orth: Landwirte werden aufgrund des zunehmenden gesellschaftlichen Druckes zukünftig noch stärker in der Pflicht sein, Betriebsmittel wie z. B. Dünger effizienter einzusetzen, um somit die Umwelt und das Klima zu schonen. Hierbei werden sie auf Maschinen angewiesen sein, die sie bei dieser komplexen Herausforderung maximal unterstützen. Wie auf der diesjährigen Agritechnica zu sehen war, haben die meisten Hersteller diesen Trend erkannt. Vieles drehte sich um die Themen Digitalisierung, Dokumentation und Automation. Immer mehr Elektronik, egal ob am Anbaugerät oder am Schlepper, zieht in die Maschinen ein. Diese Entwicklungen stellen unser Unternehmen vor große Herausforderungen.

Schließlich müssen wir in unserer Landtechnikwerkstatt diese Technik im Problemfall wieder schnellstmöglich zum Laufen bringen. Und hierfür bedarf es hochqualifizierter Mitarbeiter, die aufgrund des Fachkräftemangels in unserer Branche nur schwer

zu bekommen sind.

Aber jammern bringt nichts. Man sollte die Dinge positiv angehen. Schließlich musste sich die Menschheit seit ihrem Bestehen immer wieder neuen Herausforderungen stellen.

Der Fachkräftemangel ist ja nicht nur in Ihrer Branche eine „Wachstumsbremse“. Wie akquirieren Sie Ihr Personal?

Jens Orth: Sie haben Recht, mit dem Fachkräftemangel hat das komplette Handwerk zu kämpfen. Und insbesondere bei uns im Rhein-Main Gebiet ist der Wettbewerb um gutes Personal extrem hart.

Nicht zuletzt unter diesem Aspekt können wir auf unser komplettes Team extrem stolz sein. Unser oberstes Ziel muss es daher sein, dieses hervorragende Team weitestgehend zusammenzuhalten. Dies wird jedoch nicht in jedem Fall gelingen, und wir werden auch in Zukunft immer wieder einmal einen Mitarbeiter verlieren. Gerade deshalb ist es extrem wichtig, die „Nachwuchsförderung“ nicht aus den Augen zu verlieren. Einen „fertigen“ Landmaschinenmechaniker“ am Arbeitsmarkt zu bekommen, ist nahezu unmöglich. Wir haben daher schon immer eine sehr hohe Ausbildungsquote. Aktuell erlernen immerhin sechs junge Männer den Beruf des Landmaschinenmechatronikers in unserem Unternehmen.

Welche Maßnahmen ergreifen Sie, um die Mitarbeiter an Ihr Unternehmen zu binden?

Jens Orth: Eine absolute Grundvoraussetzung, um gute Mitarbeiter im Unternehmen zu halten, ist sicherlich eine faire und leistungsgerechte Entlohnung. Hier hat der Landmaschinenhandel generell noch Nachholbedarf, auch wenn die Bezahlung der Mitarbeiter in den letzten Jahren tendenziell gestiegen ist. Unsere Kunden merken dies an den höheren Stundenverrechnungssätzen für Werksstattdienstleistungen. Hierüber ist sicherlich niemand erfreut, die Beschwerden seitens unserer Kundschaft halten sich jedoch in Grenzen. Dies zeigt eindeutig, dass unsere Kunden den Zusammenhang zwischen einer guten Serviceleistung und einem entsprechenden Preis hierfür, verstehen.

Aber eine gute Entlohnung ist doch sicherlich nicht der einzige Aspekt, den man in Bezug auf die Mitarbeiterbindung berücksichtigen sollte, oder?

Jens Orth: Nein, natürlich nicht. Neben einer leistungsgerechten Entlohnung gibt es noch viele weitere Stellschrauben, um Mitarbeiter an das Unternehmen zu binden. Hierzu gehören unter anderem ein gutes Betriebsklima, flache Hierarchien, Wertschätzung für die erbrachte Leistung und vieles mehr. Selbstverständlich wirkt sich auch ein modernes Arbeitsumfeld positiv auf die Mitarbeiter aus. Unser Unternehmen präsentiert sich hier in vielen Bereichen vorbildlich, wobei in unserer Landmaschinenwerkstatt noch etwas Nachholbedarf besteht. Gemeinsam mit unserem Werkstattteam haben wir uns daher jetzt für eine umfangreiche Sanierung der Werkstatt entschieden.

Wann soll die geplante Sanierung der Werkstatt konkret umgesetzt werden?

Jens Orth: Wir befinden uns diesbezüglich aktuell in der Planungsphase, in die wir möglichst auch alle Mitarbeiter und deren Ideen mit einbeziehen. Mit den konkreten Umbauarbeiten werden wir dann bereits in den nächsten Monaten beginnen. Unsere Kunden dürfen also gespannt sein.

Herr Orth, wir danken Ihnen für das Gespräch.



Traktoren für Fortgeschrittene. Führend in der Fahrerunterstützung.

Erleben Sie eine echte Revolution in der individuellen Fahrerunterstützung. CEMOS ist das erste Assistenzsystem, das sowohl den Traktor als auch Anbaugeräte wie Grubber und Pflug optimiert. Perfektionieren Sie mit CEMOS nicht nur Ballastierung und Reifendrücke, sondern auch die Einstellungen von Motor, Getriebe, Anbaugeräten und vielem mehr.

Mit dem AXION 900 TERRA TRAC erwartet Sie der komfortabelste Raupentraktor der Welt. Minimaler Bodendruck, maximale Zugkraftübertragung und ein noch nie dagewesener Fahrkomfort setzen neue Maßstäbe. Nutzen Sie neueste Innovationen, damit jeder Arbeitstag zu einem perfekten Arbeitstag wird.

claas.com

CLAAS





Agritechnica zieht die Massen an

Feick Kundenfahrt findet am Messedonnerstag statt

Das wichtigste Ereignis in der Landmaschinen-Branche fand in diesem Jahr wieder in Hannover statt. Dort lockte vom 10. bis 16. November die Agritechnica mit Informationen, Neuheiten und Trends rund um die Landtechnik das informationsbedürftige Publikum in Massen in die Ausstellungshallen. Mehr als 450.000 Besucher aus aller Welt waren gekommen, um sich über die neuesten Trends der Branche zu informieren. Sage und schreibe 2820 Firmen präsentierten ihre Produkte und Dienstleistungen im Rahmen der Messe. Die wenigsten Besucher werden es geschafft haben, bei allen Ausstellern vorbeizuschauen und so konzentrierte sich die Aufmerksamkeit der meisten Gäste auf die etablierten Markenhersteller und deren Produktportfolio.

Hierzu zählen zweifelsohne auch unsere Hauptlieferanten, die mit zahlreichen Neuheiten und beeindruckenden Messeständen ihre Kompetenz und Leistungsfähigkeit einmal mehr unter Beweis stellen konnten. So gewann beispielsweise unser Partner CLAAS in diesem Jahr gleich drei Silbermedaillen. Im Rahmen des von der DLG ausgeschriebenen Innovation Award. Hierbei handelt es sich um eine Auszeichnung für besonders wegweisende Innovationen in der Landtechnik. Eine dieser von CLAAS präsentierten Innovationen war die neue LEXION Baureihe, deren komplett neu entwickeltes Dreschwerk mit der Silbermedaille gewürdigt wurde. Wer mehr über die ausgestellten Maschinen von CLAAS, Weidemann, Horsch

und Co. erfahren wollte, konnte seinen Informationsbedarf gerne auch bei unseren Außendienstmitarbeitern Claus-Peter Hanst, Heiko Göttmann und Klaus Peter Schmitt stillen. Diese waren über die nahezu komplette Messezeit in Hannover im Einsatz und standen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung. Insbesondere am Messe-Donnerstag, als die von unserem Mitarbeiter Kevin Katzer organisierte Agritechnica-Fahrt stattfand, konnten sie zahlreiche Feick-Kunden in den Ausstellungshallen empfangen. Über 50 Kunden nutzten die Gelegenheit, um mit einem Luxusbus der Extraklasse bequem nach Hannover zu reisen.



Abb. zeigt die Feick-Reisegruppe bei der Ankunft in Hannover.

Herzlich willkommen in unserem neuen Weidemann



Innenansicht des Showrooms

Den Kauf eines Weidemanns zum Erlebnis machen!

... dieses Ziel verfolgten wir bei der Konzeption des neuen Showrooms für unseren Premiumpartner Weidemann. Schauen Sie doch bei Gelegenheit einmal vorbei, und informieren Sie sich bei uns über die umfangreiche Produktpalette des Herstellers. Zusammen mit dem Außenbereich bieten wir Ihnen jetzt auf über 200 qm das nahezu vollständige Weidemann-Sortiment. Und das Ganze in einem hochwertigen Ambiente, welches den Ansprüchen der Marke vollauf gerecht wird. In unserem neuen Showroom erhalten Sie zudem umfangreiches Prospektmaterial, welches Sie in unserer Weidemann-Lounge in aller Ruhe bei einer Tasse Kaffee studieren können. Möglicherweise fällt Ihr Blick hierbei auch auf den ausgestellten historischen Weidemann „Perfekt 130“, welcher Sie auf eine Reise in die Geschichte des traditionsreichen Herstellers mitnimmt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Weidemann-Zentrum

Erleben Sie Weidemann
in einer neuen Dimension



Weidemann Lounge



Außenansicht des Showrooms

über 200 qm Fläche

mehr als 10
unterschiedliche Modelle

umfangreiches
Zubehör

Prospektmaterial

WEIDEMANN *Frührschoppen*



Der 20. Oktober stand bei uns in diesem Jahr ganz im Zeichen von Weidemann. An diesem Tag eröffneten wir im Rahmen eines „Frührschoppens“ unseren neuen Showroom für die Produkte des Traditionsherstellers aus Korbach. Zahlreiche Kunden aus nah und fern folgten unserer Einladung nach Reinheim, um gemeinsam mit uns die neuen Räumlichkeiten einzuweihen.

Der neue und modern gestaltete Ausstellungsraum sollte an dem Tag aber nicht die einzige Attraktion für die Gäste sein. So hatten die Besucher beispielsweise die Gelegenheit, die nahezu vollständige Weidemann Produktpalette kennen zu lernen. Vom kleinen Hoftrac 1140 bis zum großen Teleskopradlader 5080 T präsentierten wir auf unserem Hauptgelände dem beeindruckten Publikum insgesamt über dreißig

„Weidemann“. Viele der ausgestellten Maschinen konnten zudem auf der eigens eingerichteten Teststation von den Kunden selbst aktiv getestet werden. Diese Möglichkeit wurde gerne angenommen. Für alle Besucher, die bereits Routine im Umgang mit einem Weidemann vorweisen konnten, bot sich die Teilnahme an unserem „Weidemann-Cup“ an. Bei diesem Wettbewerb bestand die Aufgabenstellung darin, eine bestimmte Anzahl an Luftballons mit einem Ballenspieß schnellstmöglich zum Platzen zu bringen. Markus Koch aus Güttersbach - Landwirt und langjähriger Weidemann-Fahrer - erzielte hierbei die Bestzeit und konnte somit den Sieg für sich verbuchen. Er gewann neben einem Pokal einen Feick-Einkaufsgutschein und ein Weidemann Modell.





Blickfang: Weidemann 4108 „Black Edition“



Frührschoppen: Die Bewirtung der Besucher fand im Technikzentrum statt



Auch die Kleinen hatten ihren Spaß



Gut besucht: Der neue Weidemann Showroom begeisterte die Besucher. Im Vordergrund ein historischer Weidemann mit einer Ladung Äpfel in der Schaufel



Siegerehrung: Markus Koch aus Gütersbach belegte den 1. Platz



Der Weidemann-Cup: Gefragt war Geschicklichkeit im Umgang mit einem Weidemann

PATURA Weidezaunprogramm

PATURA Stalleinrichtungen



Jetzt **GRATIS**
Kataloge anfordern!

- Sicherheits-Selbstfang-Fressgitter
- Fressgitter, Abtrennungen, Liegeboxen
- Tränketechnik, Fütterungstechnik
- Windschutznetze

PATURA KG • 63925 Laudenbach • Tel. 093 72 / 94 74 0 • Fax 093 72 / 94 74 29



Sicher(er) Brennholz spalten und schneiden!

Im breiten POSCH-Produktsortiment der Holzspalter und Kreissägen finden Sie die passende und vor allem sichere Arbeitserleichterung.



WAHRE KRAFT. WAHRE LEISTUNG.

Attraktive Angebote für Hof und Stall



Brennholzzippsäge M1365 HS

700 mm Hartmetall Sägeblatt
Schnittdurchmesser max. 24 cm
Dreipunktaufhängung Kat. I + II
Zapfwellenantrieb
Gelenkwelle erforderlich

Aktionspreis

2450,-



KÄRCHER

Heißwasser-Hochdruckreiniger HDS 11/18-4 S Farmer

30-180 bar Arbeitsdruck
600-1100 l/h Fördermenge
Heizleistung 80°C
10m Hochdruckschlauch
Powerdüse
Solange Vorrat reicht!

Aktionspreis

3090,-



Hoftrac 1140 Basic Line

23 PS Dieselmotor
hydraulischer Antrieb
Fahrschutzdach
ohne Zubehör

Aktionspreis

18900,-

Wir sind Weidemann-
Stützpunkthändler für Südhessen.
Besuchen Sie unsere Ausstellung.



Abb. zeigt Zubehör



WEIDEMANN

Baseball-Cap
Schwarze
Inkl. Logo-Stick
Kopfweite einstellbar

Aktionspreis

5,80



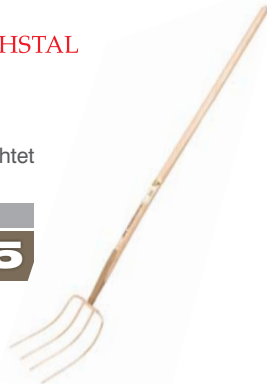
SHW FRIEDRICHSTAL

Dunggabel „Bär“

4- Zinken
Eschen-Langstiel
Gold pulverbeschichtet
Schienenzwinge

Aktionspreis

24,75



Landwirtschaftsstiefel

Laurenzo S3
Gummi PU Sohle
Stahlkappe
Durchtrittschutz

Aktionspreis

69,90



Compact-Rundraufe
12 Fressplätze
3-Punkt Aufhängung
Maße: 2,10 (innen)

Aktionspreis

599,-



CLAAS

Handwaschpaste

10 liter Eimer
hohe Reinigungskraft
hautschonend

Aktionspreis

23,90



Rundbogenhalle

Maße: 12,00 m / 8,00 m / 3,60 m (L/B/H)
Binderabstand: 1,0 m
Befestigung: Schraubanker in Erdboden
Farbe: grün
Eindeckung: PVC beschichtete Plane
Weitere Größen und Varianten
auf Anfrage

Aktionspreis

6650,-

Exklusiv
bei uns!





Leidenschaft für gutes Futter.

Sicher besser ernten.

Im Bereich Futterernte verbindet sich bei CLAAS modernste Technologie eng mit Tradition, Bodenhaftung und Leidenschaft. Seit Jahren treiben wir die Mechanisierung und Qualitätssicherung mit guten Ideen entscheidend voran. Das gelingt uns auch deshalb, weil bei keinem anderen Landtechnikhersteller so viele Ingenieure und Techniker selbst aus der Landwirtschaft stammen wie bei CLAAS, dem einzigen Familienunternehmen unter den „Großen“. So entstehen immer wieder eine Reihe von praxisnahen Innovationen wie ACTIVE FLOAT zur Effizienzsteigerung, MAX SPREAD zur Arbeitsqualitätssteigerung oder Hundegang beim CAROS zur Ressourcenschonung.

CLAAS

claas.com

Die nächste Futterernte-Saison kommt bestimmt

CLAAS Frühkauf Futterernte 2020

CLAAS
Top-Zins-
Finanzierung

0,00%

bei 48 Monaten Laufzeit.
Gültig bis 31.12.2019.

Jetzt kaufen
und attraktive Frühkauf-
Vorteile sichern!

Eine Auswahl attraktiver Frühkauf-Angebote

100% CLAAS knallhart kalkuliert

CLAAS

CORTO 285 F



Trommelmäherwerk
2,85 m Arbeitsbreite
für Frontanbau
3- D Bodenanpassung

10579,- €
(netto 8890,- €)

CLAAS

DISCO 290



Scheibenmäherwerk
2,85 m Arbeitsbreite
7 Mähscheiben
seitlich klappbar

8675,- €
(netto 72790,- €)

CLAAS

VOLTO 60



6-Kreiselmwender
5,80 m Arbeitsbreite
6 kleine Kreisel
Max Spread Gutflusskonzept

9270,- €
(netto 7790,- €)

CLAAS

LINER 320



Einkreiselschwader
3,20 m Arbeitsbreite
2-Rad-Kreiselfahrwerk
8 Zinkenarme pro Kreisel

5224,- €
(netto 4390,- €)

CLAAS

LINER 1600



Seitenschwader
6,20 m Arbeitsbreite
2 x 4-Rad Fahrwerk
2x 11 Zinkenarme

20218,- €
(netto 16990,- €)



Die CLAAS Variant 485RC im „profi“-Praxistest.
Sie erhalten den Sonderdruck des Testberichts
bei uns im Shop.

AM BESTEN TESTEN!

Unsere neue CLAAS Vorführ-
presse für die Saison 2020:

Die CLAAS Variant 480RC





Betriebsspiegel

Scheich GbR / Gr.-Bieberau

Unternehmensschwerpunkte

- Ackerbau
- Bullenmast

Maschinenbestand

- CLAAS Axion 830 CMATIC
- WEIDEMANN T 5522
- HORSCH Express 3 KR
- AMAZONE UF 1801
- KRAMPE Hakenlift THL 20 L
- CLAAS Gründlererntetechnik uvm.

Ein Samstagnachmittag im Herbst. Nach einer längeren Schlechtwetterphase lacht heute endlich einmal wieder die Sonne vom Himmel. Wir sind zu Besuch auf dem Hof der Familie Scheich in Groß-Bieberau, und auf dem weitläufigen Gelände herrscht rege Betriebsamkeit. Morgen sollen die letzten Getreidefelder bestellt werden. Jochen und Jens Scheich sind gerade dabei, die hierfür benötigten Maschinen startklar zu machen.

Jochen und Jens - das sind die beiden Junioren auf dem landwirtschaftlichen Betrieb, welcher von der Familie Scheich als GbR geführt wird. Daneben leben und arbeiten auf dem Hof noch Vater Werner Scheich und Mutter Gudrun sowie Sarah, die Frau von Jens Scheich. Nicht zu vergessen Oma Magret, die wir beim späteren Kaffeetrinken noch kurz kennen lernen. Während Werner Scheich die Landwirtschaft gemeinsam mit seiner Frau im Haupterwerb führt, gehen Jochen und Jens Scheich noch einer festen Beschäftigung außerhalb des elterlichen Hofes nach. Wobei man anstelle „Hof“ eigentlich „Höfe“ schreiben müsste, denn die Scheich GbR betreibt zwei Höfe. Neben dem „Hauptstandort“ in Groß-Bieberau, existiert auch noch ein Betrieb in Rodau. Aus diesem Hof, der früher einmal als Mühle betrieben wurde, stammt Werner Scheich. Das dortige Anwesen wird heute unter anderem zum Lagern von Getreide und Heu genutzt und dient zudem als Wohnsitz von Jochen Scheich.

Auf den Flächen rund um die beiden Höfe in Rodau und Groß-Bieberau betreibt die Familie Ackerbau und Grünlandwirtschaft.

Ackerbau stellt die große Leidenschaft der beiden Scheich-Junioren und von Vater Werner dar. Nichts desto trotz werden am Hauptstandort in Groß-Bieberau auch Tiere gehalten. Aus arbeitstechnischen Gründen heraus hat man sich hier im Jahr 2013 dazu entschieden, auf Bullenmast zu setzen. Bis dahin betrieben die Scheichs Milchviehhaltung und waren zudem als mehrfach ausgezeichnete Fleckviehzuchtbetrieb sehr erfolgreich unterwegs. „Ich habe über 40 Jahre gemolken“, merkt Gudrun Scheich an.

Doch zurück zum Thema Ackerbau, dem Steckenpferd von Jens und Jochen Scheich. Hier sehen die beiden das größte Potenzial für ihren Familienbetrieb und können sich noch weiteres Wachstum vorstellen. Bei den Investitionen in den Maschinenpark haben die Landwirte diese Wachstumspläne bereits berücksichtigt. So haben sie ihren Betrieb in den letzten Jahren sukzessive mit modernster Technik für den Ackerbau ausgestattet und setzen hierbei ausschließlich auf renommierte Markenhersteller wie CLAAS, HORSCH und Amazone - allesamt Partner der Firma Feick.

Ziel der Investitionen war aber nicht allein die Erhöhung der Schlagkraft, sondern auch der effizientere Einsatz von Betriebsmitteln. Hierfür arbeitet man auch unter Verwendung modernster Agrarmanagementsysteme der Firma CLAAS (GPS / Lenksysteme). „Die Zukunft liegt darin, ressourcenschonend zu arbeiten“, meint Jens Scheich mit voller Überzeugung. „Schließlich geht es auch darum, das Ansehen der Landwirtschaft in der Bevölkerung zu verbessern“, so Jens Scheich weiter.

Unter dem Aspekt hat man in diesem Jahr auch mehrere Bienenblühstreifen um verschiedene Ackerflächen herum ausgesät. „Wir machen das aber vor allen Dingen aus Überzeugung für den Insektenschutz“, merkt Jochen Scheich an. Sogar Infoschilder habe man aufgestellt, damit die Leute wissen, um was es geht.

Trotz aller Modernität ist bei den Scheichs aber auch die Herzlichkeit nicht auf der Strecke geblieben, und ehe wir uns umschaun können, sitzen wir mit der kompletten Scheich-Familie bei Gudrun am gedeckten Kaffeetisch. Hier bekommen wir neben Gudruns leckerem Hefekuchen auch eine gehörige Portion „Nestwärme“ zu spüren. Das empfundene Wohlbefinden ist schwer in Worte zu fassen, es wird aber bestimmt auch durch die Bandbreite der geführten Gespräche beeinflusst. Schließlich geht es bei der abschließenden Zusammenkunft in der gemütlichen Küche nicht nur um die moderne Landwirtschaft, sondern auch um Themen wie den „Almabtrieb in Rodau“ oder das jährliche „Pellkartoffleschen in Groß-Bieberau“. Wie dem auch sei, es herrscht eine unglaublich relaxte Atmosphäre, bei der man sich einfach willkommen fühlen muss. Wir jedenfalls schauen gerne wieder einmal vorbei.

Hightec



h trifft Herzlichkeit

Reportage über die Familie Scheich aus Groß-Bieberau



Herbst auf dem Hof der Familie Scheich

Das Bild zeigt von links nach rechts Werner, Jochen, Jens und Gudrun Scheich.

Ihre Vorfahren betrieben auf dem weitläufigen Gelände bis zum Ende des 1. Weltkrieges eine Ziegelei.





Die Motorgeräteabteilung nach dem Umbau. Im Hintergrund der Eingang zur Reparaturannahme.

Neuausrichtung der Feick Motorgeräteabteilung

Geplante Änderungen wurden im Laufe des Jahres umgesetzt

Im Rahmen der letztjährigen „Feick News“ haben wir über die bevorstehenden Änderungen in unserer Abteilung für Motorgeräte berichtet. Diese Änderungen haben wir zu Beginn des Jahres sowohl räumlich als auch organisatorisch umgesetzt. In vielen persönlichen Gesprächen haben wir festgestellt, dass es seitens unserer Kundschaft nach wie vor noch Fragen im Zusammenhang mit der strategischen Neuausrichtung unserer Motorgeräteabteilung gibt. Gerne möchten wir nachfolgend Antworten auf häufig gestellte Fragen geben.

Häufig gestellte Fragen / FAQ



Bietet die Firma Feick weiterhin den Reparatur-Service für Motorgeräte an?

Ja, wir bieten weiterhin den Reparatur-Service für alle verkauften Markengeräte wie Stihl, Honda, Kärcher, Sabo und AS-Motor an.

Kann man bei der Firma Feick weiterhin Ersatzteile für Motorgeräte bekommen?

Ja, wir verfügen nach wie vor über ein gut sortiertes Ersatzteillager für Motorgeräte. Nicht sofort verfügbare Teile können wir zudem auf schnellstem Wege für unsere Kunden bestellen.

Wo befindet sich die Serviceabteilung für Motorgeräte?

Die Serviceabteilung für Motorgeräte befindet sich in einem separaten Bereich innerhalb des Technikzentrums unweit der alten Motorgeräthekke (siehe hierzu auch Fotos auf dieser Seite).

Wie sind die Öffnungszeiten der Serviceabteilung für Motorgeräte?

Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Bietet die Firma Feick weiterhin Motorgeräte zum Kauf an?

Wir vertreiben weiterhin Hochgrasmäher der Firma AS-MOTOR sowie professionelle Kärcher Hochdruckreiniger.

Kann man bei der Firma Feick weiterhin Stihl Zubehör und Betriebsstoffe wie z.B. Motomix bekommen?

Ja, in unserem Technikzentrum bieten wir nach wie vor das Stihl Zubehör sowie Betriebsstoffe an. Unsere Kunden können sich hier während unserer normalen Geschäftszeiten selbst bedienen.

Unser Sortiment für Motorgeräte umfasst weiterhin:



Persönliche Schutzausrüstung



Handwerkzeuge und Forstzubehör



Betriebsstoffe



Schneidegarnituren, Sägeketten und Fadenköpfe



Hochgrasmäher von AS-MOTOR



Hochdruckreiniger der KÄRCHER Profi-Serie



Service für Motorgeräte

Innenansicht der neuen Reparaturannahme und des Ersatzteilverkaufs für Motorgeräte



60 JAHRE AS-MOTOR

HOCHGRAS PERFORMANCE
MADE IN GERMANY

AS-Motor Die Hochgrasmäher-Manufaktur

AS-Motor ist der Premiumhersteller für Rasen- und Hochgrasmäher sowie 2-Takt-Motoren. Die Marke bietet Profitechnik für steile Hänge und unwegsames Gelände im Bereich der Grünpflege und für die Wildkrautentfernung. Seit 60 Jahren entwickelt und produziert AS-Motor mit hoher Fertigungstiefe in Süddeutschland und liefert seine Geräte in 45 Länder weltweit. Beratung und Service leisten ausschließlich professionelle Fachhändler wie die Fa. Feick Landtechnik GmbH & Co. KG.

Die Produktpalette reicht vom handgeführten Einstiegsgerät bis hin zum weltweit ersten Allrad-Aufsitzmäher mit Fernsteuerung. Für Profi-Anwender wie Kommunen und Dienstleister sowie Privatkunden mit hohem Qualitätsanspruch findet sich somit immer das passende Produkt.

www.as-motor.de

AS
MOTOR

Attraktive Angebote für die Waldarbeit



Traktor

Dorado 70 Classic
Durchzugstarker 72 PS Motor
5-Gang Getriebe mit 2 Stufen
4-Rad-Scheibenbremsen im Ölbad
Auspuff nach oben
Komfort-Kabine mit Heizung

Aktionspreis

33900,-



AS MOTOR

Profi Schlegelmäher

AS 901 SM
14,5 PS Motor
5-Gang Getriebe
26 Y Schlegelmesser
Differentialsperre

Aktionspreis

7890,-



Optimal für die Bestandspflege in Baumkulturen geeignet

STIHL®

Sonderkraftstoff Motomix (1:50)
5 Liter Standardgebinde

Aktionspreis

22,90



STIHL®

Sägekettenhaftöl
teilsynthetisch
5 Liter

Aktionspreis

18,90



Sägekettenaktion!!

Original **STIHL®** Sägeketten

5 kaufen

nur **4 bezahlen**



Keiler Fit

Forst-Winterhandschuhe
mit Strickbund
Knöchel- & Pulsschutz
Größen 9, 10, 5 & 12

Aktionspreis

9,90



40% RABATT
auf STIHL Schnittschutzkleidung,
gültig nur für Auslaufmodelle!
Solange Vorrat reicht!



STIHL® AKTION Schnittschutzkleidung

auf folgende STIHL-Auslaufmodelle
gewähren wir 40% Rabatt
(nur solange Vorrat reicht!):

- Hi-Flex** (schwarz/grau)
Bundhose und Jacke
- Economy Plus** (anthrazit/orange)
Latzhose
- Standard** (grün/orange)
Latzhose
- Advance** (anthrazit/orange)
Bundhose und Latzhose
- Advance A** (anthrazit/orange)
Jacke
- Advance Plus** (anthrazit/orange)
Bundhose und Jacke



zum Beispiel:

STIHL®
Schnittschutz-Latzhose Economy Plus
(anthrazit/orange)
mit Schnittschutz
angenehmer Tragekomfort
verschiedene Größen

~~99,-~~

abzüglich 40% Rabatt

Abverkaufspreis

59,40

Jahresendspurt bei Feick

Sichern Sie sich jetzt einen CLAAS Traktor zum Knallerpreis

Eine Auswahl attraktiver CLAAS Traktoren-Angebote:

CLAAS
Top-Zins-
Finanzierung

0,00%

bei 48 Monaten Laufzeit.
Gültig bis 31.12.2019.



Sonderpreis für unsere Lagermaschine
Nur solange Vorrat reicht.
Zwischenverkauf vorbehalten.

CLAAS

ATOS 220

Durchzugstarker 76 PS Motor
5-Gang Getriebe mit 2 Stufen
4-Rad-Scheibenbremsen im Ölbad
Heckzapfwelle: 540 | 540 Eco
Komfort-Kabine mit Heizung
Auspuff nach oben

Aktionspreis

36900,-

inkl. MwSt.



inkl. Quicke Frontlader

Sonderpreis für unsere Lagermaschine
Nur solange Vorrat reicht.
Zwischenverkauf vorbehalten.

CLAAS

ARION 410 Concept

90 PS Motor
QUADRISHIFT Getriebe
Klimaanlage, 3 Stg.
2 Seitenstabilisatoren
Kotflügel schwenkbar
inkl. Quicke Frontlader

Aktionspreis

69900,-

inkl. MwSt.



CLAAS

ARION 510 CIS

125 PS Motor
24/24 Hexashift Getriebe
Druckluft / 40 km/h
gef. Vorderachse / Kabinenfed.
4 x DW 110l/min LS
4-fach Zapfwelle

Aktionspreis

82900,-

inkl. MwSt.



CLAAS

ARION 630 CIS

165 PS Motor
24/24 Hexashift Getriebe
Druckluft / 40 km/h
gefederter Vorderachse
4 x DW 110l/min LS
4-fach Zapfwelle

Aktionspreis

92900,-

inkl. MwSt.

GERADE ERST RICHTIG EINGEFAHREN UNSERE 2019ER VORFÜHRSCHELLER ZU TOP-KONDITIONEN:



CLAAS

ARION 440 CIS

120 PS Motor
593 Betriebsstunden
Hexashift Getriebe
Panoramic Plus Paket
Gefederter Vorderachse
Frontlader
Bereifung:
440/65 R 28 + 540/65 R38

Aktionspreis

auf Anfrage



CLAAS

ARION 630 CIS+

165 PS Motor
240 Betriebsstunden
24/24 Hexashift Getriebe
Druckluft / 40 km/h / gefed. VA
4 x DW 110l/min LS
4-fach Zapfwelle / FKH
Bereifung:
540/65 R28 + 650/65R38

Aktionspreis

auf Anfrage



CLAAS

ARION 660 CMATIC

205 PS Motor
155 Betriebsstunden
Stufenloses Getriebe
Business-Ausstattungspaket
GPS-Ready-Ausstattungspaket
Frontkraftheber / gef. VA.
Bereifung:
600/65 R 28 + 650/65R 42

Aktionspreis

auf Anfrage



CLAAS

ARION 830 CMATIC

235 PS Motor
144 Betriebsstunden
Stufenloses Getriebe
Business-Ausstattungspaket
Telematics advanced
Frontkraftheber / gef. VA.
Bereifung:
600/70 R 30 + 710/70R 42

Aktionspreis

auf Anfrage

Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten. Angebote gültig bis 31.12.2019.

**Besuchen Sie unser
Maschinenzentrum!**

Hier können Sie viele unserer
Lagermaschinen begutachten.



Gelegenheit für Kurzentschlossene Topaktuelle Technik zum alten Preis.

Wir räumen unser Lager!

Lager- und Vorführmaschinen zum absoluten Top-Preis!



Amazon Volldrehpflug Cayros XM 950 SB / 4-scharig / Düngereinleger	Preis auf Anfrage
Amazon Scheibenegge Catros 3001 + / Abb(m) 3,00 / Keilringwalze	Preis auf Anfrage
Amazon Drillkombination Cataya / Abb(m) 3,00 / mit Kreiselgrubber / Vfm	Preis auf Anfrage
Brantner Einachs-Dreiseitenkipper HB E 6040 / 6 to. / Stahlboden	Preis auf Anfrage
Beha Seilwinde W 45 R / 4,5 to Zugkraft / incl. 60 m Seil (10 mm)	Preis auf Anfrage
CLAAS Mährescher Tucano 560 Montana / 354 PS / Vario 680 SW / Vfm	Preis auf Anfrage
CLAAS Traktor Arion 550 CMATIC / 165 PS / stüfl. Getriebe / Fkh+Fzw / Vfm	Preis auf Anfrage
CLAAS Traktor Atos 330 / 88 PS / 20/20 Gang Getriebe / Smart Stop / Klima	Preis auf Anfrage
CLAAS Rundballenpresse Variant 480 RC / Pick-up Abb(m) 2,10 / Vfm	Preis auf Anfrage
CLAAS Schwader Liner 2800 / Abb(m) 8,20 / gezogene Ausf. / Profix / Vfm	Preis auf Anfrage
CLAAS Kreiselheuer Volto 900 / Abb(m) 8,70 / 8 Kreiselkörper / Vfm	Preis auf Anfrage
Einböck Grünlandpflege- u. Nachsäegerät Pneumaticstar 600 PRO / Abb(m) 6,00	Preis auf Anfrage
Horsch Feingrubber Cruiser 5 SL / Abb(m) 5,00 / Ringflex Packer	Preis auf Anfrage
Horsch Grubber Terrano 4 FX / Abb(m) 4,00 / Rollflex Packer / HM plus Schare	Preis auf Anfrage
Horsch Scheibenegge Joker 4 CT / Abb(m) 4,00 / Rollflex Packer	Preis auf Anfrage
Ormar Schlegelmulcher HH 280 / Abb(m) 2,80 / Hammerschaufler / hydr. Seitenv.	Preis auf Anfrage
Posch Brennholzspalter HydroCombi 20 / 20 to. Spaltkraft / incl. Seilwinde	5850,- €
Same Traktor Argon 70 / 65 PS-Motor / 40 km/h / 5 x 3 Getriebe / 4-Rad Bremse	26500,- €
Same Traktor Dorado 80 Natural / 75 PS-Motor / 40 km/h / Kabine	33500,- €
Weidemann Teleskoplader T 4512 / 39 PS Motor / Kabine / StvZO Beleuchtung	Preis auf Anfrage
Weidemann Hofschlepper 1380 / 49 PS Motor / hydrostatischer Antrieb	Preis auf Anfrage

Und viele weitere Modelle, Zwischenverkauf vorbehalten.

Gebrauchtmaschinen vom Fachmann

Viele weitere attraktive
Gebrauchtmaschinen auf Lager.
Fragen Sie uns!



Deutz-Fahr Traktor 6190 P / Bj.2013 / 190 PS / 4235 Bstd. / Profiline / FH	69900,- €
Deutz-Fahr Traktor 5100 P / Bj.2015 / 95 PS / 3240 Bstd. / DL / Klima	49000,- €
Deutz-Fahr Traktor D 7006 / Bj.1972 / 67 PS / 11513 Bstd. / ew.Stg.	6500,- €
Weidemann Kompaktlader 1370 P33 / Bj.2001 / 49 PS / 2654 Bstd.	18900,- €
Horsch Scheibenegge Joker 4CT / Bj.2014 / Abb(m) 4,00 / Rollflexp.	15900,- €
Lemken Scheibenegge Heliodor 8 / Bj. 2012 / Abb(m) 6,00 / Doppelwalze	17900,- €
Pöttinger Scheibenegge Terra Disc 5000 T / Bj. 2007 / Abb(m) 5,00 / FW	18900,- €
Amazon Scheibenegge Catros 3001+ / Bj. 2012 / Abb(m) 3,00 / KR-Walze	8900,- €
Frost Grubber TGF 460 / Abb(m) 4,60 / hydr.klappbar / Stabpackerwalze	6750,- €
Lemken Pflug Variopal 8-5 / 5-scharig / hydr. Verstellbar / Streifenkörper	14900,- €
Amazon Düngerstreuer ZA-M 1500 / Bj. 2005 / 1500 ltr / Limiter	3900,- €
Amazon Düngerstreuer ZA-U 1001 / 1000 ltr Behälter	1900,- €
Amazon Feldspitze UF 1801 / Bj. 2008 / 1800 ltr / Abb(m) 22,5 / Super S	19900,- €
CLAAS Rundballenpresse Rollant 255 RC / Bj. 2004 / Netzbindung / SW	14750,- €
CLAAS Rundballenpresse Rollant 180 RC / Bj. 2000 / Netz + Garbindung	9900,- €
Krone Kreiselheuer KW 8.82 / Bj. 2011 / Abb(m) 8,80 / Schräglageeinricht.	8500,- €
Niemeyer Kreiselheuer HR 785 DH / Bj. 2003 / Abb(m) 7,80 / Grenzstreu.	3950,- €
Pöttinger Scheibenmäherwerk Novacat 302 / Bj. 2018 / Abb(m) 3,05 / neuw.	10900,- €
Deutz-Fahr Front-Trommelmäherwerk 432 F / Bj. 2013 / Abb(m) 3,10	6900,- €
BSA Pumptankwagen PTU 16 / Bj. 2012 / 16000 ltr / Schleppschuhverteiler	61800,- €
Seko Futtermischwagen SAM 5 / UMF I30 / Bj. 2003 / Wiegeeinrichtung	3950,- €
Emily Ballenabwickelgerät Delta / Bj. 2018 / hydr. Ladeklappe / Easy-Load	13500,- €
Posch Holzspalter HydroCombi / Bj. 2001 / 11 PS Motor / 9 to Spaltkraft	2450,- €
BGU Wippsäge BW WS 701 / Bj. 2013 / 5,5 KW Motor / 700er CV Blatt	950,- €

Ihre Ansprechpartner:



Claus-Peter Hanst
Gebietsverkaufsleiter Süd

Mobil:
0151 12878226
E-Mail:
clauspeter.hanst@feick-landtechnik.de



Heiko Göttmann
Gebietsverkaufsleiter Süd-Ost

Telefon: 06162 8003-400
Mobil: 0160 7189729
E-Mail:
heiko.goettmann@feick-landtechnik.de



Klaus Peter Schmitt
Gebietsverkaufsleiter West

Mobil:
0170 4840825
E-Mail:
klauspeter.schmitt@feick-landtechnik.de

Viele weitere Maschinen finden Sie unter www.feick-landtechnik.de
Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.



Claus-Peter Hanst übernimmt neues Aufgabengebiet in der Vertriebsabteilung für Landtechnik



Unser langjähriger Mitarbeiter Claus-Peter Hanst hat im September dieses Jahres ein neues Aufgabengebiet innerhalb unseres Unternehmens übernommen. Er wechselte in unsere Vertriebsabteilung für Landtechnik und steht seitdem den Kunden in unserem südlichen Verkaufsgebiet als Ansprechpartner zur Verfügung. Claus Peter Hanst ist den meisten unserer Kunden bestens bekannt. Schließlich ist er bereits seit vielen Jahren für unser Unter-

nehmen in leitender Funktion im Ersatzteilwesen tätig. Er ist also ein „Mann vom Fach“ und verfügt somit über ein hohes Maß an praktischem und theoretischem Wissen in der modernen Landwirtschaft. Der dreifache Familienvater ist auf einem landwirtschaftlichen Betrieb in Mossautal aufgewachsen, welcher bis vor wenigen Jahren von der Familie im Nebenerwerb weitergeführt wurde. Im Anschluss an seine kaufmännische Berufsausbildung war Claus-Peter Hanst noch für kurze Zeit für ein Forstunternehmen tätig, bevor er schließlich in das Ersatzteilwesen unseres Unternehmens wechselte. Hier hat er sich im Laufe der Jahre einen hervorragenden Ruf als kompetenter und vertrauenswürdiger Ansprechpartner erworben. Nach über fünfundzwanzig sehr erfolgreichen Jahren in diesem Bereich hat Claus-Peter Hanst jetzt kürzlich sein neues Aufgabengebiet übernommen.

Wir wünschen ihm hierbei viel Erfolg.



Der historische Feick-Service-Bus auf dem Klassikerfestival in Bad König

Am zweiten Juliwochenende dieses Jahres war unser historischer Feick-Service-Bus zu Gast auf dem Klassikerfestival in Bad König. Die Veranstaltung für historische Traktoren und PKWs zählt mittlerweile zu den größten ihrer Art in Hessen und hat auch in diesem Jahr tausende Oldtimerfans in die Odenwälder Kurstadt gelockt. Der historische Feick-Service-Bus war das Highlight unserer letztjährigen 70-Jahrfeier.



Zukunft braucht Herkunft

Am 01. August starteten mit Paul Heinrich Rat, Leon Blümlein, Markus Arras und Marek Hüscher insgesamt vier junge Menschen eine Ausbildung zum Land- und Baumaschinenmechaniker in unserem Unternehmen. Wir sehen die Ausbildung junger Menschen als wichtigen Baustein für die Zukunft unseres Unternehmens und verfügen daher schon immer über eine sehr hohe Ausbildungsquote.

Wir wünschen unseren neuen Auszubildenden einen erfolgreichen Start in ihren neuen Lebensabschnitt und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Das Bild zeigt von links nach rechts: Paul Heinrich Rat, Marek Hüscher, Leon Blümlein und Markus Arras.



Weidemann & Feick auf der Equitana in Mannheim

Gemeinsam mit unserem Premiumpartner Weidemann waren wir in diesem Jahr erstmals auf der Equitana in Mannheim mit einem kleinen Stand vertreten. Die Veranstaltung fand auf dem Mannheimer Maimarkt-Gelände statt, und bot allen Pferdefreunden eine Kombination aus Messe und Sport mit zahlreichen Wettbewerben, Unterhaltung und Shopping-Möglichkeiten unter freiem Himmel.

Das umfangreiche Sortiment von Weidemann bietet für pferdehaltende Betriebe maßgeschneiderte Lösungen und kam bei den zahlreichen Standbesuchern sehr gut an.

Feick Landtechnik wird Einböck Stützpunkthändler für Südhessen

Nachfrage für Geräte zur mechanischen Unkrautbekämpfung boomt

Bereits seit vielen Jahren vertreiben wir erfolgreich Produkte von Einböck. Auf der diesjährigen Agritechnica konnten wir jetzt mit den Verantwortlichen des österreichischen Herstellers eine Übereinkunft erzielen, die uns zukünftig einen Stützpunkthändlerstatus für Südhessen zusichert.

Einböck gilt als Pionier in der Entwicklung von Maschinen zur biologischen Bewirtschaftung und Pflege von Acker- und Grünlandflächen. Die Nachfrage nach den Maschinen des innovativen Herstellers ist in den letzten Jahren sehr stark gestiegen, und so konnte das Familienunternehmen aus Dorf an der Pram (Oberösterreich) seinen Umsatz in kurzer Zeit mehr als verdoppeln.

Mehrere Trends in der Landwirtschaft sind dafür verantwortlich, dass das Interesse an der mechanischen Unkrautbekämpfung von Einböck aktuell einen regelrechten Boom erfährt. Allgemein ist in diesem Zusammenhang die negative Stimmung gegenüber Pflanzenschutzmitteln zu nennen, die bereits zu ersten Verboten von

bestimmten Produkten geführt hat. Aber auch der anhaltende Bioboom und der Trend zur sanfteren Bodenbearbeitung ohne Pflügen beeinflussen die Nachfrage positiv.

Einböck will mit seinen Produkten keineswegs nur Biolandwirte ansprechen, sondern durchaus auch konventionelle Betriebe. Schließlich ist das „Hackstriegelein“ nicht nur umweltschonend, sondern kann durch das Einsparen von Chemie auch entscheidende Kostenvorteile bringen.

Wir freuen uns sehr, dass wir jetzt die Zusammenarbeit mit Einböck noch weiter intensivieren konnten und versprechen uns hiervon weiteres Wachstum in einem boomenden Marktsegment.



Das Bild zeigt: Heiko Göttmann zusammen mit Mario Nink, dem für Deutschland zuständigen Vertriebsbeauftragten der Firma Einböck, nach Abschluss der Verhandlungen auf der diesjährigen Agritechnica in Hannover.



www.einboeck.at

Bodenbearbeitung, die Freude macht. Einböck

INNOVATIVE HORSCH TECHNIK



Theo Leeb und sein Team arbeiten kontinuierlich daran, innovative Pflanzenschutztechnik zu entwickeln.

Große Ziele bringen große Herausforderungen mit sich. Wir stehen mit zukunftsweisenden HORSCH Lösungen wie dem neuen Leeb PT oder der Leeb AX an Ihrer Seite. Leeb vereint extremen Komfort und Leistung – für einen Pflanzenschutz ohne Kompromisse. So erzeugen Sie hochwertige Nahrung und übernehmen Verantwortung für Natur und Gesellschaft.



NEU



NEU

Fragen Sie Ihren HORSCH Vertriebspartner Feick für weitere Informationen!

HORSCH
horsch.com

HORSCH Feldabend in Bad Homburg

Am 21. August dieses Jahres haben wir gemeinsam mit der Firma HORSCH und einigen Händlerkollegen zu einem Abend zum Thema „Moderne Systeme für Bestandsführung, Stroh- und Unkrautmanagement“ eingeladen.

Zahlreiche Kunden folgten dem Aufruf und wollten sich die Veranstaltung auf dem „Hofgut Kronenhof“ in Bad-Homburg nicht entgehen lassen.

Der Abend startete zunächst mit einem interessanten und kurzweiligen Vortrag des HORSCH Produktmanagers Jens Fehl.

Nach einer kurzen Pause, in der sich die Besucher mit einem kleinen Snack stärken konnten, ging es hinaus auf das Feld zum „praktischen Teil“.

Hier konnten alle ausgestellten Maschinen von HORSCH nochmals „live im Einsatz“ erlebt werden, darunter einige echte Neuheiten.

So zum Beispiel die neue Feldpritze LEEB AX, welche das vom Markt lange geforderte Einstiegsmodell in die HORSCH Pflanzenschutztechnik verkörpert. Weitere Neuheiten stellten die Messerwalze für den Frontanbau - die HORSCH CULTRO – und der HORSCH Feingrubber „Cruiser SL“ dar.

Letztgenanntes Bodenbearbeitungsgerät haben wir seit einiger Zeit auch als Testmaschine in unserem Vorfuhrpark.



„Landgut Bechtheimer Hof“ erwirbt selbstfahrende Horsch Pflanzenschutzspritze



Das Landgut Bechtheimer Hof, ein von Volker Krebs geführter landwirtschaftlicher Betrieb in Rheinhessen, hat im Sommer dieses Jahres eine selbstfahrende HORSCH Pflanzenschutzspritze des Typs Leeb PT 280 bei uns erworben.

Somit konnten wir jetzt innerhalb eines Jahres schon den zweiten HORSCH Selbstfahrer vermarkten.

Die Familie Krebs baut auf ihren 450 ha großen Flächen rund um Bechtheim in erster Linie Speisewiebeln und Speisekartoffeln sowie Hartweizen für die Nudelproduktion an.

Beim Thema Pflanzenschutz, ist man daher auf eine extrem hohe Schlagkraft angewiesen.

Mit der Leeb PT 280 ist diese zweifelsfrei gewährleistet. Schließlich verfügt die Selbstfahrerspritze über einen Tank mit beeindruckenden 8000 Litern Fassungsvermögen und weist zudem eine Arbeitsbreite von 36 Metern auf. Somit sind Jahresleistungen von bis zu 25.000 ha problemlos möglich.

Das Team der Firma Feick wünscht der Familie Krebs allzeit gute Fahrt.

A LONG WAY TOGETHER

VERTRAGSHÄNDLER FÜR
DEUTSCHLAND:

Bohnenkamp

■ ■ ■ Moving Professionals

Bohnenkamp AG
Dieselstraße 14
49076 Osnabrück
Tel. 0541 12163-0
www.bohnenkamp.com

BKT

GROWING TOGETHER



bkt-tires.com



INTELLIGENT LADEN MIT UNSEREM NEUEN Q-COMPANION®

- Neuartige Wiegefunktion: Wiegen und Heben in einem!
- Positionsanzeige: Winkel, Höhe und Auslastungskapazität
- Wartungsanzeige für eine verlängerte Einsatzdauer Ihres Frontladers

Erleben Sie die neue Q-Serie
bei
Feick Landtechnik

1.



Q-Companion® – die digitale Gesamtlösung für effektive und sichere Frontladerarbeiten.

PART OF THE ALO GROUP
ALÖ DEUTSCHLAND
www.alo-deutschland.de

Quicke
WORK SMARTER. NOT HARDER.



EDMUND STOWASSER

* 10.01.1933 † 12.10.2019

Trauer um eine der prägenden Persönlichkeiten der Firma Feick

Er war neben Peter Feick, Hans Pfuhl und Reinhold Orth über viele Jahrzehnte die prägende Persönlichkeit der Firma Feick - Edmund Stowasser. Am 12. Oktober verstarb er im Alter von 86 Jahren nach längerer Krankheit in seinem Heimatort in Groß-Umstadt. Er hinterlässt neben seiner Frau Maria auch seine beiden Söhne Ralph und Bernd samt deren Familien.

Die Firma Feick hat ihrem langjährigen Verkaufsleiter und Marketing-Profi viel zu verdanken. Schließlich war er mit seinem großen Engagement und mit seinem Weitblick maßgeblich am Aufbau des Unternehmens beteiligt.

Edmund Stowasser wurde am 10.01.1933 im Egerland im heutigen Tschechien geboren. Nach Ende des 2. Weltkrieges war die deutschsprachige Bevölkerung dort nicht mehr gewollt und wurde aus dem Land vertrieben. Die Familie verschlug es schließlich als Vertriebene nach Groß-Umstadt, wo sie komplett von vorne anfangen musste.

Vielleicht waren es gerade diese Umstände, die Edmund Stowasser zu dem machten, was er war - eine Kämpfernatur.

Und seine enorme Willenskraft bildete zweifelsohne auch die Basis für seine überaus erfolgreiche berufliche Karriere.

Viele Jahre lang gehörte der Mann aus Groß-Umstadt zu den besten Deutz-Traktoren Verkäufern Deutschlands. Dank seines großen Erfolgs machte er sich bis in die Vorstandsebenen der Landmaschinenhersteller hinein einen Namen.

Edmund Stowasser begann seine berufliche Laufbahn im Jahr 1949 bei der Feick-Vorgängerfirma Sänger, wo er eine Ausbildung zum Landmaschinenkaufmann absolvierte. Während dieser Zeit fuhr der aufstrebende junge Mann täglich mit dem Fahrrad bei Wind und Wetter von Groß-Umstadt nach Reinheim. Nach dem Abschluss seiner Lehre entdeckte sein damaliger Arbeitgeber schnell dessen Verkaufstalent und der Landtechnik-Verkäufer „Stowasser“ war geboren. Im Jahre 1968 übernahm dann Peter Feick nicht nur das Inventar der Firma Sänger, sondern auch Edmund Stowasser, der sich inzwischen einen hervorragenden Ruf in der Branche erarbeitet hatte. Dabei hatte er längst das Fahrrad gegen sein späteres

Markenzeichen, das Auto mit dem Stern, getauscht. Das Auto war auch der Ort, in dem der Landtechnikexperte einen Großteil seines beruflichen Wirkens verbrachte. Und die Wege, die er zurücklegen musste, wurden immer größer, baute er doch sein Verkaufsgebiet zügig aus.

Edmund Stowasser liebte seinen Beruf und ging diesem immer mit viel Herzblut und Leidenschaft nach. Für die Familie blieb da oft nur wenig Zeit. Stowasser sagte einmal, dass sein Erfolg ohne die volle Unterstützung seiner Frau Maria, welche er im Jahr 1956 heiratete, niemals möglich gewesen wäre.

Mehr Zeit für sein Privatleben hatte Edmund Stowasser dann ab dem Jahr 1999, als er nach über 50 Jahren Berufsleben in seinen wohlverdienten Ruhestand ging.

Die neuen Freiräume als Rentner nutze er unter anderem für die Arbeit in seinem großen Garten. Noch mehr Freude bereitete es ihm allerdings, sich mit seinen vier geliebten Enkelkindern zu beschäftigen.

Trotz seines neuen Lebensabschnittes, verfolgte Edmund Stowasser auch weiterhin aufmerksam die Entwicklung seiner Firma Feick, an deren Erfolgsgeschichte er zweifelsohne einen entscheidenden Anteil hatte.

Mit dem von ihm selbst entwickelten Slogan „Denk an Stowasser“ war der Groß-Umstädter bei einer ganzen Generation von Landwirten in aller Munde. Die Firma Feick und mit ihr viele zufriedene Kunden und Wegbegleiter werden noch lange an Edmund Stowasser „denken“ und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Ein Bild aus den 70er Jahren:

Edmund Stowasser am Kofferraum seines Mercedes. In seinem „mobilen Büro“ hatte er alle Prospekte der von ihm vertriebenen Landtechnikhersteller nach einem speziellen System archiviert. Wie man auf dem Bild zudem erkennen kann, hat Edmund Stowasser als echter Gentleman auch immer Wert auf ein gepflegtes Erscheinungsbild gelegt.

Für jede Anforderung die passende Lösung:

Die multifunktionalen Hoftracs®

Kompakte Bauweise, niedriger Schwerpunkt, geringer Wenderadius und kraftvolle Leistung – diese Merkmale kennzeichnen seit Jahrzehnten die Weidemann Hoftrac® bzw. Hoflader Baureihen und bestimmen nach wie vor den großen Erfolg der Maschinen.

Mühe los erfüllen die multifunktionalen Maschinen mit einer Vielzahl von Anbauwerkzeugen jede Arbeitsaufgabe und arbeiten dabei schnell, flexibel und sicher.



Der innovative eHoftrac®

CO₂-Abgase, Lärm und Rußpartikel in Gebäuden – das war gestern! Der innovative 1160 eHoftrac® verbietet Emissionen aus Ihrem Arbeitsalltag.

Er verbindet gewohnte Nutzungseigenschaften und unsere bewährte Performance mit modernster Technologie und einem umweltbewussten und kosteneffizienten Elektroantrieb. Gute Arbeitsbedingungen inklusive!



Die kraftvollen (Teleskop-) Radlader

Die Weidemann Radlader machen jeden Arbeitseinsatz noch produktiver. Denn neben hoher Funktionalität, großem Arbeitskomfort und hervorragenden Sicherheitsstandards besitzen sie jede Menge Kraft und Ausdauer.

Immer wenn es darauf ankommt mehr Hubhöhe zu erzielen, eignet sich ein Teleskopradlader besonders gut. Neben hoher Funktionalität, großem Arbeitskomfort und hervorragenden Sicherheitsstandards besitzen diese Teleskoparm-Maschinen eine deutlich gesteigerte Hubhöhe und Reichweite.



Die kompakten Teleskoplader

Die Weidemann Teleskoplader sind einzigartig in ihrer Kombination aus Hubhöhe, Breite und Maschinenleistung. Mit Allradantrieb und Allradlenkung sind sie absolut standsicher, verfügen über eine enorme Hubhöhe und sind gut gerüstet für die vielen unterschiedlichen Arbeitsaufgaben.

Aufgrund Ihrer kompakten Abmessungen sind auch geringe Durchfahrthöhen für die Maschinen kein Problem.



Entdecken Sie die Vielfalt unter: www.weidemann.de



WEIDEMANN

designed for work

Die Geschenkidee:

Der Feick Geschenkgutschein
im attraktiven Design



Unsere Öffnungszeiten über die Feiertage:

23.12.	Montag	9.00 - 15.00 Uhr
24.12.	Dienstag	geschlossen
27.12.	Freitag	9.00 - 15.00 Uhr
28.12.	Samstag	geschlossen
30.12.	Montag	9.00 - 15.00 Uhr
31.12.	Dienstag	geschlossen

Jetzt mitmachen!

**Feick
Weihnachts-
Gewinnspiel**

Wertvolle Preise:

- 1. Preis: Feick Einkaufsgutschein im Wert von 100,- Euro.
- 2. Preis: Feick Einkaufsgutschein im Wert von 50,- Euro.
- 3.-10. Preis: Weidemann Cap

Frage:

Wie heißt unser neuer Weidemann
Showroom?

- Zentrum für Ladetechnik
- Hoftrac Arena
- Weidemann Zentrum

Name/Vorname:

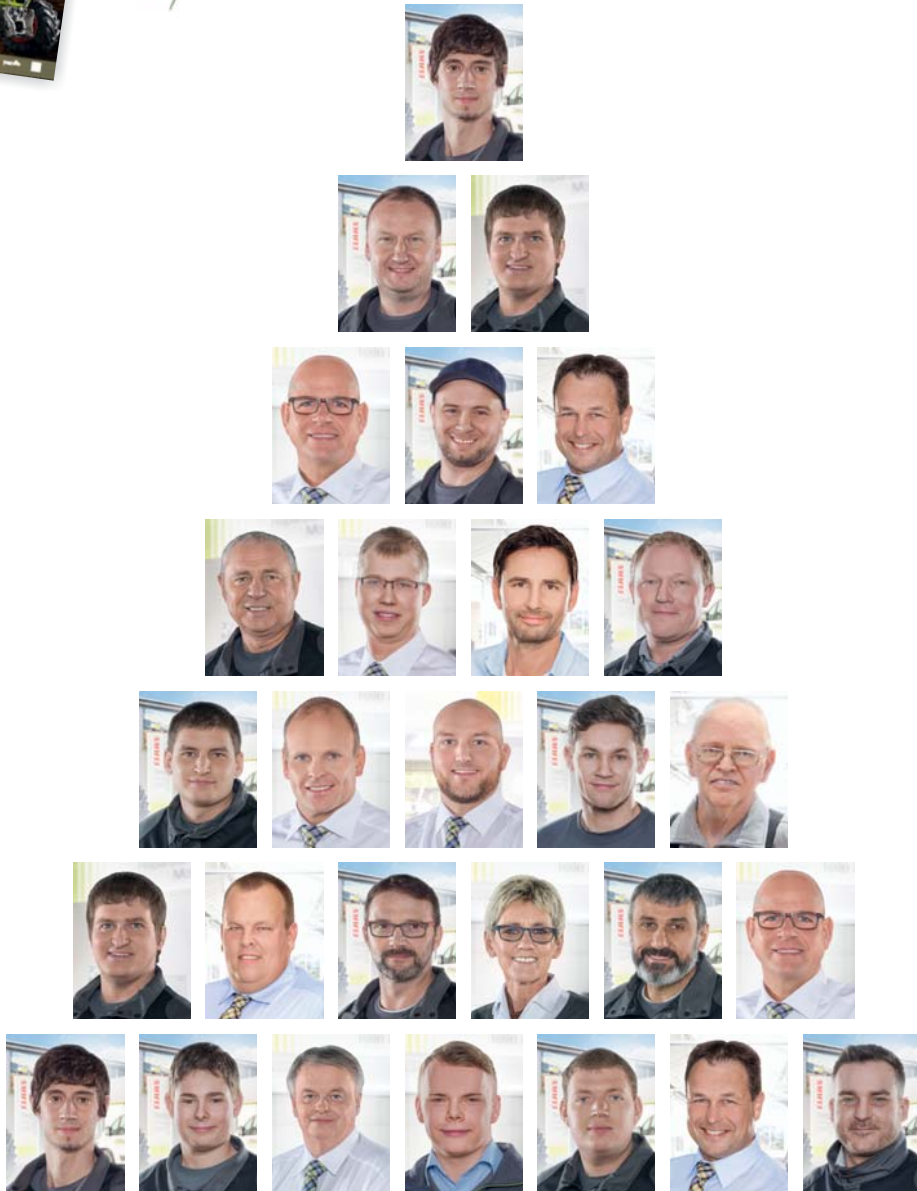
Straße:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Sachpreise können
nicht als Bargeld ausgegeben werden.

Coupon ausschneiden und mitbringen oder einsenden.



*Das Team der Firma Feick wünscht allen unseren
Kunden schon jetzt ein frohes
Weihnachtsfest und einen
guten Start ins Jahr 2020!*

*Wir freuen uns auf
eine weiterhin gute
Zusammenarbeit.*

www.feick-landtechnik.de



Feick Landtechnik GmbH & Co. KG

Hahner Straße 15 · 64354 Reinheim
Telefon 06162 8003-0 · Fax 06162 8003-33
E-Mail info@feick-landtechnik.de

www.feick-landtechnik.de